

PACKUNGSBEILAGE

Gebrauchsinformation: Information für Patienten

Anklam Hustendragees

Thymian-Trockenextrakt, Primelwurzel-Trockenextrakt

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen oder nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Anklam und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Anklam beachten?
3. Wie ist Anklam einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Anklam aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Anklam und wofür wird es angewendet?

Anklam ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel aus Thymian-Trockenextrakt und Primelwurzel-Trockenextrakt zur Anwendung als schleimlösendes Mittel bei Husten im Rahmen von Erkältungen bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren.

Dieses Arzneimittel ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Verwendung für die genannten Anwendungsgebiete registriert ist.

Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Anklam beachten?

Anklam darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch (überempfindlich) gegen Thymian-Trockenextrakt oder Primelwurzel-Trockenextrakt oder andere Pflanzen aus der Familie der Lamiaceae oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bevor Sie Anklam einnehmen.

Anklam sollte mit Vorsicht bei Patienten mit Gastritis (Magenschleimhautentzündung) oder Magengeschwür (Magengeschwür) angewendet werden.

Bei Auftreten von Atemnot, Fieber oder eitrigem Auswurf, sollte umgehend ein Arzt aufgesucht werden.

Kinder

Die Anwendung von Anklam wird bei Kindern unter 12 Jahren nicht empfohlen, weil keine ausreichenden Daten vorliegen.

Einnahme von Anklam zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Es wurden keine Studien zur Erfassung von Wechselwirkungen durchgeführt. Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Wegen fehlender Daten wird die Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit nicht empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es wurden keine Studien zu den Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen durchgeführt.

Anklam enthält Glucose und Saccharose (Zucker) sowie Natrium

Bitte nehmen Sie Anklam erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol (23 mg) Natrium, d.h. es ist nahezu „natriumfrei“.

3. Wie ist Anklam einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren: 3-mal täglich 1 Tablette.

Art der Anwendung

Zum Einnehmen

Unzerkaut mit reichlich Flüssigkeit (z.B. ein Glas Wasser) einnehmen.

Dauer der Anwendung

Wenn Sie sich nach 7 Tagen oder nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Anwendung bei Kindern

Die Anwendung von Anklam wird bei Kindern unter 12 Jahren nicht empfohlen, weil keine ausreichenden Daten vorliegen.

Wenn Sie eine größere Menge von Anklam eingenommen haben, als Sie sollten

Es sind keine Fälle von Überdosierung bekannt. Möglicherweise treten die unten aufgeführten Nebenwirkungen verstärkt auf.

Wenn Sie die Einnahme von Anklam vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Setzen Sie die Einnahme mit der nächsten Dosis fort, so wie von Ihrem Arzt verordnet oder in der Packungsbeilage beschrieben.

Wenn Sie die Einnahme von Anklam abbrechen

Die Einnahme von Anklam kann jederzeit beendet werden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei Anklam wurden folgende Nebenwirkungen beobachtet:

Die Häufigkeit der Nebenwirkungen ist nicht bekannt: Es kann zu Magenbeschwerden und Übelkeit kommen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5
1200 WIEN
ÖSTERREICH
Fax: +43(0) 5055536207
Webseite: <http://www.basg.gv.at>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Anklam aufzubewahren?

Nicht über 30°C lagern.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und Blister angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Anklam enthält

- Die Wirkstoffe in 1 Tablette sind:
- 75 mg Trockenextrakt aus Thymian (Thymi herba), DEV (Droge Extrakt Verhältnis) 6-10:1, Auszugsmittel: Ethanol 70% V/V und
- 37,5 mg Trockenextrakt aus Primelwurzel (Primulae radix), DEV 3,5-4,5:1, Auszugsmittel: Wasser.
- Die sonstigen Bestandteile sind:

Mikrokristalline Cellulose
Saccharose
Talkum
Calciumcarbonat
Maltodextrin
Croscarmellose-Natrium
sprühgetrocknetes Arabisches Gummi
sprühgetrockneter Glucose-Sirup
Titandioxid
hochdisperses Siliciumdioxid
Magnesiumstearat
Tragant
gebleichtes Wachs
Carnaubawachs
Schellack

Wie Anklam aussieht und Inhalt der Packung

Anklam überzogene Tabletten sind rund und weiß mit glatter Oberfläche.

Blisterpackung mit 30, 60 oder 120 überzogenen Tabletten.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutischer Unternehmer

mediconomics GmbH
Misburger Str. 81B
DE-30625 Hannover
Tel.: +49 (0) 5115609980
Fax: +49 (0) 51156099820
info@mediconomics.com

Hersteller

Wiewelhove GmbH
Dörnebrink 19

DE-49479 Ibbenbüren

Reg.-Nr.:

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im April 2019.